



Donnerstag, 19. September 2019

NRW-Handwerk: 3,3 Prozent mehr Umsatz im zweiten Quartal 2019

Pressestelle

[0211 9449-6661](tel:0211-9449-6661)pressestelle@it.nrw.de

Düsseldorf (IT.NRW). Im zweiten Quartal 2019 war der Umsatz der Handwerksunternehmen im zulassungspflichtigen Handwerk in Nordrhein-Westfalen um 3,3 Prozent höher als im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als Statistisches Landesamt anhand vorläufiger Ergebnisse mitteilt, war auch die Beschäftigtenzahl im Handwerk höher (+0,7 Prozent) als im zweiten Quartal 2018.

Für alle Gewerbegruppen ermittelten die Statistiker Umsatzsteigerungen gegenüber dem zweiten Quartal 2018. Den höchsten Zuwachs (+5,9 Prozent) erzielten die Unternehmen des Bauhauptgewerbes gefolgt vom Lebensmittelgewerbe (+3,9 Prozent).

Die Zahl der Beschäftigten war im zweiten Quartal 2019 in fünf der sieben Gewerbegruppen höher als im Vorjahreszeitraum: Den höchsten Zuwachs erzielte die Gewerbegruppe „Handwerke für den gewerblichen Bedarf“ (+1,6 Prozent) gefolgt von den Unternehmen des Kraftfahrzeuggewerbes (+1,3 Prozent) und dem Ausbaugewerbe (+1,2 Prozent).

Umsatz und Beschäftigung im zulassungspflichtigen Handwerk in Nordrhein-Westfalen im zweiten Quartal 2019 ^{*)}				
Gewerbegruppe	Umsatz		Beschäftigte	
	Messziffer 2009 = 100	Veränderung gegenüber dem zweiten Quartal 2018 in Prozent	Messziffer 2009 = 100	Veränderung gegenüber dem zweiten Quartal 2018 in Prozent
Bauhauptgewerbe	138,9	+5,9	94,1	+0,6
Ausbaugewerbe	122,7	+3,2	103,4	+1,2
Handwerke für den gewerblichen Bedarf	124,9	+2,1	101,5	+1,6
Kraftfahrzeuggewerbe	129,1	+2,5	100,1	+1,3
Lebensmittelgewerbe	103,2	+3,9	83,7	-1,4
Gesundheitsgewerbe	122,8	+2,8	106,6	+0,7
Handwerke für den privaten Bedarf	107,2	+1,8	82,6	-1,5
Handwerk insgesamt	125,4	+3,3	97,1	+0,7

*) vorläufige Ergebnisse

Bei den vorliegenden Ergebnissen handelt es sich um Daten zum zulassungspflichtigen Handwerk aus der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung. Auf der Grundlage von Beschäftigtenzahlen der Bundesagentur für Arbeit und Umsatzzahlen der Finanzverwaltung wird hier die Entwicklung in den nordrhein-westfälischen Handwerksunternehmen ermittelt. (IT.NRW)

(253 / 19) Düsseldorf, den 19. September 2019